



System der Gesellschaftsformen

Universität Zürich



- vertikale Betrachtung ("Siloprinzip")
- horizontale Betrachtung; Hauptmerkmale der Gesellschaftsformen:
 - Rechtspersönlichkeit
 - Haftung der Gesellschaft und der Gesellschafter
 - Verhältnis von Mitgliedschaft und Geschäftsführung
 - Grundlage der Mitgliedschaft: Persönlichkeit oder Kapitalbeteiligung
 - (nicht-) wirtschaftliche Zweckverfolgung, Betrieb eines kaufmännischen Unternehmens

14

Rechtsformunabhängige Regelungen und rechtsform-
interne Differenzierungen (I/II)



Universität Zürich



➤ grundsätzlich rechtsformunabhängige Regelungen

- Revision (Art. 727 ff. OR in Verbindung mit Art. 818 Abs. 1 und Art. 906 Abs. 1 OR; siehe auch Art. 69b ZGB)
- Umstrukturierungen (vgl. Art. 3 f., 29 f., 53 f. und 69 FusG)
- Rechnungslegung (Art. 957 ff. E-OR 2007)

15

Rechtsformunabhängige Regelungen und rechtsforminterne Differenzierungen (II/II)



Universität Zürich



- rechtsforminterne und rechtsformunabhängige Differenzierungen
 - Börsenkotierung, z.B.:
 - statutarische Beschränkung der Übertragbarkeit von Aktien (Art. 685b f., 685d ff. OR)
 - Pflicht zur Unterbreitung eines öffentlichen Kaufangebots an die anderen Aktionäre (Art. 32 BEHG)
 - wirtschaftliche Bedeutung des Unternehmens (Grossunternehmen, KMU, Kleinstunternehmen), z.B.:
 - Revision (Art. 727 Abs. 1 Ziff. 2 und Art. 727a OR)
 - Umstrukturierungen (z.B. Art. 14 Abs. 2, Art. 15 Abs. 2 und Art. 16 Abs. 2 FusG, in Verbindung mit Art. 2 lit. e FusG)
 - Rechnungslegung (Art. 663e OR)

16

Rechtspersönlichkeit



Universität Zürich




- Gesellschaften mit Rechtspersönlichkeit (Körperschaften)
 - Aktiengesellschaft (Art. 620 ff. OR)
 - Kommandit-AG (Art. 764 ff. OR)
 - GmbH (Art. 772 ff. OR)
 - Genossenschaft (Art. 828 ff. OR)
 - Verein (Art. 60 ff. ZGB)


- Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaften)
 - einfache Gesellschaft (Art. 530 ff. OR)
 - Kollektivgesellschaft (Art. 552 ff. OR)
 - Kommanditgesellschaft (Art. 594 ff. OR)

17

Bedeutung der Rechtspersönlichkeit im Aussenverhältnis




Universität Zürich




- (alleinige) Rechtszuständigkeit der Körperschaft (und nicht auch ihrer Mitglieder) mit Bezug auf
 - Rechte (z.B. Eigentum, Forderungen)
 - nicht notwendigerweise, aber typischerweise auch Pflichten (insbesondere mit Bezug auf die Haftung für Verbindlichkeiten der Körperschaft)
- keine Haftung der Gesellschaft für private Verbindlichkeiten der Gesellschafter
- demgegenüber: gemeinschaftliche Rechtszuständigkeit der Gesellschafter bei den Personengesellschaften

18

Bedeutung der Rechtspersönlichkeit im Innenverhältnis



Universität Zürich



- Unabhängigkeit der Gesellschaft von den Mitgliedern
 - beim Tod eines Gesellschafters (siehe demgegenüber Art. 545 Abs. 1 Ziff. 2 OR)
 - Möglichkeit der rechtsgeschäftlichen Übertragung der Mitgliedschaft (siehe demgegenüber Art. 542 Abs. 2 OR)
- Organisation
 - ausführliche, über weite Strecken zwingende gesetzliche Regelung der Gesellschaftsorgane
 - Statuten: vertraglich begründete, dauerhafte Satzung, die durch Mehrheitsbeschluss abgeändert werden kann

19

Haftung (I/II)



Universität Zürich



- Haftung: Einstehenmüssen für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft gegenüber den Gesellschaftsgläubigern
- Abgrenzungen
 - Haftung der Mitglieder gegenüber der Gesellschaft für die versprochene Beitragsleistung ("beschränkte Haftung")
 - Haftung der Gesellschafter für ihre privaten Verbindlichkeiten
 - Haftung der Gesellschaftsorgane gegenüber der Gesellschaft (und allenfalls auch ihren Mitgliedern und Gläubigern) (Verantwortlichkeit der Organe)
- Haftungsdurchgriff

20

Haftung (II/II)

Haftung der Gesellschaft

Zwingend ausschliessliche Haftung der Gesellschaft

- › Aktiengesellschaft (Art. 620 Abs. 1 und 2 OR)
- › GmbH (Art. 772 Abs.1, Art. 794 OR)

Haftung der Gesellschafter statutarisch vorsehbar

- › Genossenschaft (Art. 868 ff. OR)
- › Verein (Art. 75a ZGB)

Haftung der Gesellschaft, subsidiäre Haftung der Gesellschafter

Subsidiäre Haftung aller Gesellschafter

- › Kollektivgesellschaft (Art. 568 OR)

Subsidiäre Haftung einzelner Gesellschafter


- › Kommanditgesellschaft (Art. 604, 605 ff. OR)
- › Kommandit-AG (Art. 764 Abs. 1 OR)

Haftung der Gesellschafter


- › einfache Gesellschaft (Art. 544 Abs. 3 OR)

21

Verhältnis von Mitgliedschaft und Geschäftsführung (I/II)




Universität Zürich




- Geschäftsführung qua Mitgliedschaft (Selbstorganshaft)
 - einfache Gesellschaft (Art. 535 Abs. 1 OR)
 - Kollektivgesellschaft (Art. 557 Abs. 2 in Verbindung mit Art. 535 Abs. 1 OR)
 - Kommanditgesellschaft (Art. 599 OR)
 - GmbH (Art. 809 Abs. 1 OR)
 - Kommandit-AG (Art. 765 Abs. 1 OR)
- Trennung von Mitgliedschaft und Geschäftsführung (Drittorganshaft)
 - Aktiengesellschaft (Art. 716 Abs. 2 OR)
 - Genossenschaft (Art. 898 OR)
 - Verein (Art. 69 ZGB)

22

Verhältnis von Mitgliedschaft und Geschäftsführung (II/II)

 Universität Zürich



- gesetzliche Regelung der Organe und ihrer Zuständigkeiten (siehe insbesondere Art. 698 und 716 f. OR)
- *"separation of ownership and control"* (Berle/Means)
- Prinzipal-Agenten-Verhältnis (wie z.B. zwischen Auftraggeber und Beauftragtem) zwischen den "Eigentümern"/Mitgliedern und der Unternehmensleitung
 - potenzielle Interessendivergenz
 - Informationsasymmetrie
 - Akzentuierung des Prinzipal-Agenten-Problems durch das Problem des kollektiven Handelns unter den Mitgliedern
- Bezug zur Corporate-Governance-Bewegung: Stärkung der "Eigentümerposition" der Aktionäre (siehe BBl 2008, 1606 ff.)

23

Personenbezogene und kapitalbezogene Gesellschaften (I/II)



Universität Zürich




- Grundlage der Mitgliedschaft
 - Person des Gesellschafters (Fähigkeit, Interessen, Kreditwürdigkeit)
 - Kapitaleinlage des Gesellschafters
- Bedeutung der unterschiedlichen Grundlagen der Mitgliedschaft, z.B.:
 - Bemessung der Mitgliedschaftsrechte (siehe z.B. Art. 533 Abs. 1 und demgegenüber Art. 661 OR)
 - Übertragung der Mitgliedschaft (siehe z.B. Art. 786 und demgegenüber Art. 685b OR)

24

Personenbezogene und kapitalbezogene Gesellschaften (II/II)


Universität Zürich




Personenbezogene Gesellschaften	Teils personenbezogene, teils kapitalbezogene Gesellschaften		Kapitalbezogene Gesellschaften
	<i>Personen- und Kapitalbezogenheit der (einheitlichen) Mitgliedschaft</i>		
		<i>Kapitalbezogenheit der Mitgliedschaft einzelner Gesellschafter</i>	
<ul style="list-style-type: none">› einfache Gesellschaft› Kollektivgesellschaft› Genossenschaft› Verein	<ul style="list-style-type: none">› GmbH	<ul style="list-style-type: none">› Kommanditgesellschaft› Kommandit-AG	<ul style="list-style-type: none">› Aktiengesellschaft

25

Zweck und Mittel



Universität Zürich



- Wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Zweckverfolgung
 - Erzielen wirtschaftlicher Vorteile für die Mitglieder versus idealer oder gemeinnütziger Zweck
 - Abgrenzung zum (unmittelbaren) Gesellschaftszweck
- Betrieb eines kaufmännischen Unternehmens (als Mittel)

26

Zulässige Kombinationen von Zweck und Mittel

Universität Zürich



Zweck	Mittel	
	mit kaufmännischem Unternehmen	ohne kaufmännisches Unternehmen
wirtschaftlicher Zweck	Kollektiv-, Kommanditgesellschaft, AG, Kommandit-AG, GmbH, Genossenschaft	einfache Gesellschaft, Kollektiv-, Kommanditgesellschaft, AG, Kommandit-AG, GmbH, Genossenschaft, Verein (siehe BGE 90 II 333 ff.)
nichtwirtschaftlicher Zweck	Kollektiv-, Kommanditgesellschaft, AG, Kommandit-AG, GmbH, Genossenschaft, Verein	einfache Gesellschaft, Kollektiv-, Kommanditgesellschaft, AG, Kommandit-AG, GmbH, Genossenschaft, Verein

27

